

Presseinformation

13.03.2026

DMX-Nennportal ab sofort für die Saison 2026 geöffnet

- **Digitaler Nennbeginn und Beantragung der Dauerstartnummern für alle DMX-Klassen**
- **Zahlungsoption per PayPal und weitere Neuerungen im Portal**
- **Weiterentwicklung der DMX Damen zu europäoffener Meisterschaft**

München. Die Deutsche Motocross-Meisterschaft 2026 steht in den Startlöchern: Das Online-Nennportal für alle Klassen sowie die Beantragung der Dauerstartnummern ist ab sofort für die kommende Saison geöffnet. Fahrer können ihre Nennung für die DMX pro Veranstaltung oder mit einer Blocknennung für mehrere Veranstaltungen über die [DMX-Website](#) abgeben.

In den Solo-Klassen der DMX kann die Teilnehmerzahl pro Klasse vom jeweiligen Veranstalter aus Zeitplangründen auf 50 begrenzt werden kann. In diesem Fall werden bei der Nennung Fahrer bevorzugt, die zuvor bei mehreren DMX-Veranstaltungen der Saison angetreten sind. Die DMX Damen entwickelt sich im zweiten Jahr als Serie weiter und bietet als europäoffene Klasse nun auch ausländischen Starterinnen die Möglichkeit, für die Meisterschaft gewertet zu werden. Deutsche Teilnehmerinnen können mit einer A-, B- oder J-Lizenz an den Start gehen. Um die Renntage straffer zu organisieren, wurde die Kapazität im Zeittraining auf 50 Fahrer angehoben, um die Durchführung von einem Halbfinale zu vermeiden. Für die jüngsten Starter wurde eine wichtige Hürde genommen: auch Teilnehmer, die in der DMX 50 Punkte sammeln, sind für den Bundesendlauf grundsätzlich zugelassen. Die Top-Drei der jeweiligen Meisterschaft erhalten als Bonus für ihre Resultate für die Folgesaison eine Reduktion der Nennfelder: Die Meister erhalten das Nenngeld sogar zu 100% erlassen.

Einige Neuerungen bei der Einschreibung umfassen unter anderem die Möglichkeit, die persönlichen Daten sowie Angaben zu den Fahrzeugen über MyRaceHub zu hinterlegen, um für eine übersichtliche und unkomplizierte Abwicklung der Nennung zu sorgen. Auch die Zahlungsoption per PayPal wurde eingeführt, die dafür sorgt, dass die Nennung sofort vollständig abgeschlossen und damit fix ist.

Pressekontakt

ADAC MX Masters/DMX

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport